

Institut für ältere deutsche
Geschichtskunde
(MONUMENTA GERMANIAE HISTORICA)

Poststelle Pommersfelden

110
Pommersfelden, den

Berlin III 7, den

25.8.1948.

Stundenschein Nr. 31

Veranst. 15. 27. 30

Nr.

An den Präsidenten des Instituts f.ält.wt.Geschichtskunde
Herrn Professor Dr. F. Baethgen

München 27

Sternwartstr. 20

Betr.: Einweisung Opitz in eine Stelle nach TOA III.

Bezug: Ihr Schreiben vom 23.8.1948.

Hochverehrter Herr Präsident !

Zu Ihrem o.a. Schreiben dürfen wir Ihnen mitteilen, daß bei der Ihnen vorgelegten Regelung der Bezüge Opitz für diesen eine monatliche Besserstellung von etwa 30.- DM eintritt. Damit erübrigt sich wohl die von Ihnen in Erwägung gezogene Herabsetzung der Abführungssumme auf DM 50.- monatlich.

Mit dem nochmals an die Hahnsche Buchhandlung abzusendenden Schreiben ist wohl Ihr Brief vom 22.7. (nicht 14.8.) 1948 gemeint. Wir werden sofort das Nötige veranlassen. Jedenfalls steht gleich am Beginn Ihrer offiziellen Korrespondenz mit der Firma das uns lange bekannte typische Bild völliger Desorganisation: verlorne Briefe gehören bei ihr zu den regelmässig wiederkehrenden Erscheinungen.

Sonst gibt es hier keine Besonderheiten. Gestern war der 65. Ge-